Anzeiger
zum
Breslauer Kreisblatt.
№ 36. Breslau den 6. September 1856.

Leipziger Feuer-Versicherungs-Anstalt.

Die Leipziger Feuer-Versicherungs-Anstalt begründet im Jahre 1819, für den Königl. Preußischen Staat concessionirt und von der Königl. Rentenbank zur Uebernahme rentepflichtiger Grundstücke ermächtigt, garantirt den Versicherten:

mit ihrem bedeutenden Grund-Kapital, ihrem Reserve-Fond und mit ihren sämmtlichen Prämien-Einnahmen.

Dieselbe übernimmt Versicherungen in den Städten und auf dem platten Lande unter harter und weicher Bedachung, **auf Gebäude, Mobilien, Waaren-, Ernte-Bestände, Vieh 2c. 2c., zu billigen festen Prämien, ohne daß jemals eine Nachzahlung verlangt werden kann.**

Der unterzeichnete Agent der Anstalt empfiehlt sich zur Annahme von Versicherungen, verabreicht die erforderlichen Formulare stets unentgeltlich und ertheilt gern jede gewünschte Auskunft.

Breslau im August 1856.

Herrmann Gebhardt, (Firma: H. Gebhardt & Co.)
Agent der Leipziger Feuerversicherungs Anstalt.
Ohlauerstraße, 3 Kränze, Neue Taschenstraßen-Ecke 38, 1te Etage.

Auction.

Sonntag den 28. September c. Nachmittags von 1 Uhr an, sollen auf dem herrschaftlichen Hofe zu Lanisch eine Parthie gebrauchter Möbels, Betten, verschiedenes Haus- und Küchengeräth, ein Schlitten, Geschirre und Jagd-Utensilien gegen gleich baare Bezahlung an den Meistbietenden verkauft werden.

Giesmansdorfer Preßhefe

anerkannt beste triebkräftigste Qualität, täglich frisch empfiehlt:

Die Fabrik-Niederlage Carlsstraße Nr. 41.

Attest.

Mehrere authentische Atteste berühmter Aerzte wie von vielen anderen Personen bekunden, daß die Oschinsky'schen Gesundheits- und Universal-Seifen in vielen, ja vielleicht in den meisten Krankheitsformen ein segen- und erfolgreiches Mittel zur Beseitigung des Uebels in kaum denkbar kurzer Frist sei. Vor etwa 8 Tagen bildete sich in meinem Nacken eine kleine Verhärtung welche mit ungewöhnlicher Schnelligkeit bis zur Dicke eines Hühnereies anschwoll, sich bis an das linke Ohr anschloß, einen Theil des hinteren Kopfschädels afficirte und vom Schlüsselbein des linken Armes bis an den sogenannten Kehlkopf in gleicher Dicke so schnell anwuchs, daß die muskulösen Theile des Kopfes völlig gelähmt und ich denselben nach keiner Richtung zu bewegen vermochte. Die äußern Symptome dieser Anschwellung verkündeten schon den höchsten Grad der Entzündung, auch waren die inneren Theile des Halses zugleich so angeschwollen, daß ich den Mund kaum öffnen konnte. Gleichzeitig mit dieser Erscheinung stellte sich das Fieber ein und der Appetit zum Essen verschwand. Der Schmerz war groß. In dieser traurigen Situation nahm ich ohne Bedenken meine Zuflucht zu den Oschinsky'schen Gesundheits- und Universal-Seifen welche der hiesige Kaufmann Herr Theunert vorräthig hat und nach einer 3tägigen vorschriftsmäßigen Anwendung derselben war das Uebel schmerzlos verschwunden.

Bunzlau, den 24. Juni 1856. Rosenberg, Hauptmann a. D.

J. Oschinsky, Kunstseifenfabrikant, jetzt wohnhaft Breslau, Neue Taschenstraße 6d.

---

5 Thaler Belohnung.

Ein schwarzer langhariger Affenpinscher mit weißen Pfoten und auf den Namen „Nix" hörend ist verloren gegangen. Der Ueberbringer des Hundes erhält obige Belohnung in der Papierhandlung von Emil Reimann in Breslau, Schmiedebrücke Nr. 1.

Beim Dominio Althofdürr kann sich ein tüchtiger Schaffer, der die Schirrarbeit zu machen versteht und im Besitz guter Atteste ist, melden. —

Ebenso können sich fünf Miethgärtner, die sich durch gute Atteste auszuweisen vermögen, zum späteren Antritt melden.

Fertige Säcke

alle Sorten, in Posten billigst bei

Louis Berner, Ring Nr. 8.

Markt-Preis.

Breslau den 4. September 1856.

	feine,		mittel,	ord. Waare.	
Weißer Weitzen	108 bis	112	97	87	Sgr.
Gelber dito	103 —	107	96	86	„
Roggen	64 —	67	63	59	„
Gerste	56 —	58	54	50	„
Hafer	30 —	32	29	28	„

Druck und Verlag von Robert Lucas in Breslau, Schuhbrücke Nr. 32.